



Jüdinnen*Juden müssen in den Niederlanden ab Frühling 1942 einen gelben Stern aus Stoff an ihrer Kleidung tragen.



Im Februar 1941 treibt die Ordnungspolizei im Amsterdam 400 jüdische Männer zusammen und deportiert sie.

1940 bombardieren die Deutschen die niederländische Stadt Rotterdam aus der Luft. Die Altstadt wird fast komplett zerstört.



Anne sammelt Bilder von Schauspieler*innen wie Norma Shearer. Eine Zeit lang möchte sie auch Schauspielerin werden.

Besatzung der Niederlande

1940-1942

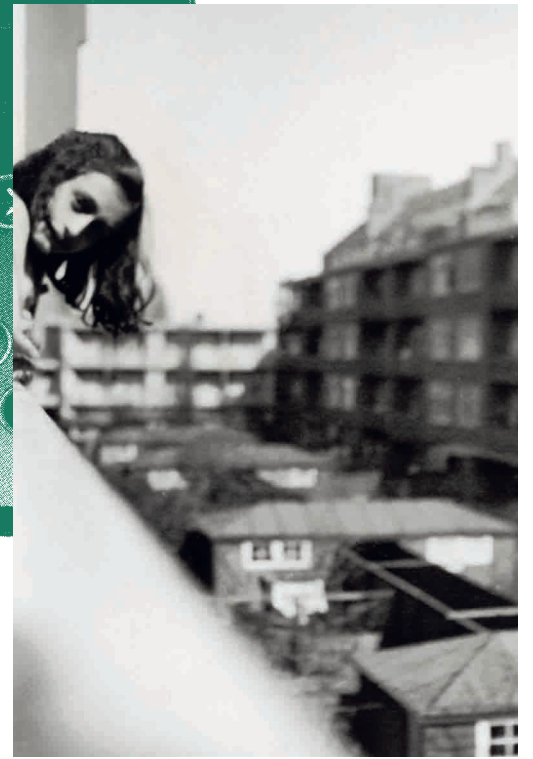
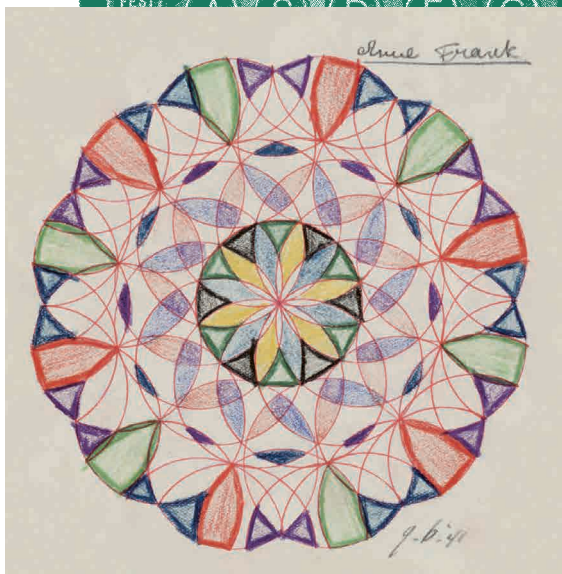


Dieses Video zeigt die einzigen Filmaufnahmen, die je von Anne gemacht werden. Sie wird 1942 zufällig von Nachbar*innen aufgenommen.

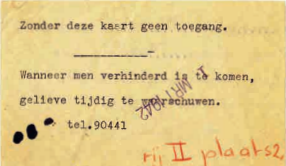


Das »jüdische Wochenblatt« soll möglichst viele niederländische Jüdinnen*Juden erreichen. In ihm werden antisemitische Gesetze veröffentlicht.

Dieses Mandala malt Anne 1941 an der Montessori-Schule Amsterdam. Wenige Monate später wird sie gezwungen, eine Schule für jüdische Kinder zu besuchen.



Margot fotografiert Anne auf dem Balkon ihrer Wohnung im Frühling 1941.



Ab September 1941 dürfen Jüdinnen*Juden in den Niederlanden nicht mehr ins Kino gehen. Daher veranstaltet Anne eine Vorstellung zu Hause und bastelt ein Ticket für ihre Freundin.

Deutschland beginnt 1939 den Zweiten Weltkrieg. 1940 greifen die Deutschen die Niederlande an und besetzen das Land. Dies hat für viele Menschen und insbesondere für Jüdinnen*Juden schlimme Folgen: Sie werden diskriminiert und verschiedene Verbote hindern sie nun auch hier daran, in Freiheit und Sicherheit zu leben.

Auch die Familie Frank ist davon betroffen. Um seine Firma zu schützen, übergibt Otto die Leitung an zwei nicht-jüdische Mitarbeiter.